



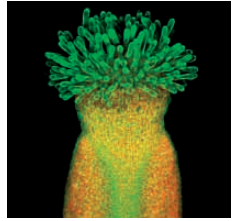
2 UNI, Biologikum

Stadtstraße 5  Sebaldussiedlung 

Molekulare Pflanzenphysiologie

Fremde Gene in Pflanzen

In der modernen Pflanzenwissenschaft sind genetisch veränderte Pflanzen unerlässlich – doch wie werden solche Pflanzen hergestellt? An einzelnen Stationen können Sie Arbeitsschritte der Pflanzen-Gentechnik selbst durchführen. Daneben wird dargestellt, wie man Gene isoliert, sichtbar macht, in Pflanzen einbringt und wie genetisch veränderte Pflanzen dabei helfen können, die Funktionsweise der Pflanzen zu verstehen.



Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend, Vortrag: 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: 30 Minuten

Ökophysiologie der Pflanzen

Biologie im Weltraum: Algen und Osteoporose

Warum sollte man Algen in den Weltraum schießen? Was haben Algen im Weltraum mit unserem Trinkwasser zu tun? Warum sollte man Kaffeemaschinen das Fliegen beibringen? Wie viel Innenohr braucht der Mensch?

Alle diese Fragen werden hier beantwortet. Zudem erfahren Sie, wie Grundlagenforschung mit täglichen Anwendungen zusammenhängt!

Beginn: ab 18:00 Uhr durchgehend

Pharmazeutische Biologie

Teeologie – Teeorie und Experimentee

Wie viel Koffein steckt eigentlich im Schwarztee? Unterscheidet er sich vom grünen Tee? Wie gewinnt man aus Pfefferminzblättern Minzöl und wie wirkt es? Wie kann man die Inhaltsstoffe eines Tees sichtbar machen und analysieren? Diesen Fragen können Sie hier in Experimenten und Vorträgen rund um das Thema Tee/Arzneitee nachgehen und lernen dabei die Methoden HPLC, DC und Ätherisch-Öl-Destillation kennen.



Beginn: 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: 45 Minuten

Tierphysiologie

Beutefang beim Schützenfisch

Schützenfische zeigen eine der beeindruckendsten Jagdleistungen im Tierreich: Mit einem gezielten Schuss hebeln sie ihre Beute von Blättern oder Zweigen ab. Im Zusammenhang mit dieser außergewöhnlichen Jagdtechnik erbringen sie eine ganze Reihe von Spitzenleistungen, wie beispielsweise eine enorme Geschwindigkeit, die sie für die Wissenschaft spannend machen. So eröffnen die Fische neuartige Erkenntnisse darüber, wie einfache Nervenschaltungen komplexe Entscheidungen schnell und flexibel treffen können.



Vorträge: 19:00, 21:00 und 23:00 Uhr, Dauer: 20 Minuten